

Freiburg im Breisgau, den 10. August 1990

Wort der deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag am 30. September 1990. — Caritas-Opferwoche 1990. — Ernennung. — Verleihung von Pfarreien. — Pastoration einer Pfarrei. — Versetzungen. — Anstellung der Neupriester als Vikare. — Ausschreibung von Pfarreien. — Im Herrn sind verschieden.

Nr. 122

Wort der deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag am 30. September 1990

„Danken und Teilen“ ist, liebe Mitchristen, das Leitwort des Caritas-Sonntages; es läßt ein, in Dankbarkeit gegenüber Gott solidarisch mit den vielen zu teilen, die der Hilfe bedürfen.

Wieviel Grund, Gott zu danken, haben jeder und jede einzelne von uns und wir alle gemeinsam. Wer mit einem wachen Herzen die Zeit erlebt, erfährt immer neu, was wir im Buch der Psalmen beten: „Du bist der Gott meines Heiles“ (Ps 25,5).

Aber auch Un-Heil wird in unserem Leben, in dieser Welt in vielfacher Weise erfahrbar: in Krankheit und Behinderung, im Leid, in Enttäuschung, in Ungerechtigkeit und Unterdrückung, in Hunger und Krieg. Es weist auf die viel tiefere Heillosigkeit des Menschen vor Gott hin.

Heilung und Erlösung können hier und jetzt beginnen, sie kommen zur Vollendung in der Fülle des Lebens mit Gott.

Wo das mißhandelte Kind angenommen wird und wo seine Wunden heilen,

wo der suchtgefährdete junge Mensch sachkundig Hilfe erfährt auf seinem Weg zu einem drogenfreien Leben,

wo der Flüchtling und Fremde als Mit-Mensch aufgenommen wird und Gastfreundschaft erfährt,

wo der alte oder kranke oder pflegebedürftige Mensch fachlich gute Pflege und herzliche Zuwendung erfährt,

wo arme Menschen in unserem Land – oft alleinerziehende Väter oder Mütter, lange Zeit arbeitslose Menschen, sozial-schwache Mitbürger, alleinstehende Menschen ohne Wohnung – fähig werden, am gesellschaftlichen Leben und am Leben unserer Gemeinden teilzunehmen,

da beginnen Menschen schon hier und jetzt heil zu werden.

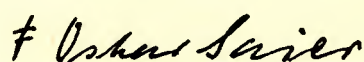
Auf diesem Weg bedarf es vieler Schritte, er beginnt dort, wo wir die Augen nicht verschließen, sondern mit dem Auge Jesu die Menschen wahrnehmen, ihnen aus seinem Geist Gehör schenken, uns für die Sprachlosen einsetzen.

An den Anfang seines öffentlichen Wirkens stellt Jesus Christus die Botschaft: „Der Geist des Herrn ruht auf mir; denn der Herr hat mich gesandt, damit ich den Armen eine gute Nachricht bringe; damit ich den Gefangenen die Entlassung verkünde und den Blinden das Augenlicht; damit ich die Zerschlagenen in Freiheit setze und ein Gnadenjahr des Herrn ausrufe“ (Lk 4,18–19).

Der diesjährige Caritas-Sonntag erinnert uns daran, daß der Herr uns alle in seine Nachfolge ruft, um seine Sorge um die Menschen mitzutragen.

Würzburg, den 2. Juli 1990

Für das Erzbistum Freiburg:



Erzbischof

Vorstehender Aufruf ist am Sonntag, dem 23. September 1990 – einschließlich der Vorabendmesse – bekanntzugeben.

Caritas-Opferwoche 1990

Die Caritas-Opferwoche 1990 wird in diesem Jahr wieder Ende September durchgeführt. Die einzelnen Termine sind:

1. „Öffentliche Caritas- Haus- und Straßensammlung“ vom 24. bis 30. September 1990 und
2. „Große Caritaskollekte“ am bundesweiten Caritas-Sonntag, dem 30. September 1990, in allen Gottesdiensten in den Kirchen und Kapellen unserer Pfarrgemeinden.

Wir bitten, in den Pfarrgemeinden diese beiden Sammlungen in ihren Ergebnissen streng auseinanderzuhalten. Die Haus- und Straßensammlung ist eine vom Staat dem Caritasverband als Spitzenverband der freien Wohlfahrts- pflege genehmigte öffentliche Sammlung, bei der in Häusern, auf Straßen und Plätzen alle Menschen ohne Rücksicht auf Konfession und Weltanschauung um eine Spende gebeten werden dürfen. Diese Sammlung unterliegt dem Sammlungsgesetz von Baden-Württemberg. Die „Caritas-Kollekte“ dagegen ist eine rein kirchliche Angelegenheit.

Die gesamte Caritas-Opferwoche steht unter dem Leitwort, das auch zu den Sammlungen im letzten Jahr ausgegeben wurde:

„Danken und Teilen.“

Als Anregung zur Gestaltung der Caritaswoche und des Caritas-Sonntags ist allen Pfarrämtern und Pfarrgemeinderatsvorsitzenden im Frühjahr ein Werkheft zugesandt worden, dessen inhaltlicher Schwerpunkt „Schritte zum Heilwerden“ ist. Über die alltägliche Arbeit der Caritas wird in den Heften der „caritas-mitteilungen“ regelmäßig ausführlich berichtet. Das übliche Sammlungsmaterial erhielten die Pfarreien Ende Juli. In begrenztem Umfang kann noch Material beim Diözesan-Caritasverband Freiburg nachbestellt werden. Besonders wichtig ist, daß Sie ihre Sammler über die Aktivitäten der Caritas in Ihrer Gemeinde informieren und ihnen die „Info-Schrift für Sammler“ aushändigen. Nach Abschluß der „Caritas- Haus- und Straßensammlung“ bitten wir um Überweisung des Ergebnisses unmittelbar an den

**Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg e.V.,
Hildastraße 65, 7800 Freiburg,
Postgirokonto Karlsruhe 322 10-751 (BLZ 660 100 75).**

Das Ergebnis der „Caritas-Kollekte“ überweisen alle Pfarrgemeinden und alle Einrichtungen, die diese Kollekte durchführen, unmittelbar an die

**Erzbischöfliche Kollektur,
Herrenstraße 35, 7800 Freiburg
Postgirokonto Karlsruhe 213 79-755 (BLZ 660 100 75)**

– und bitte nicht an den Caritasverband!

Pfarreien, die im Bereich der Stadt-Caritasverbände liegen, beachten bitte die dort gültigen Sonderregelungen.

Wir möchten Sie herzlich bitten, sich für die Durchführung der Haus- und Straßensammlung einzusetzen und es nicht nur bei der Caritas-Kirchenkollekte zu belassen. Der Caritasverband ist bei der Erfüllung seiner vielfältigen Aufgaben auf die Unterstützung der gesamten Bevölkerung angewiesen.

Für alle Mühe und Einsatzbereitschaft dankt der Caritasverband für die Erzdiözese Freiburg e.V. im Namen derer, denen durch das Ergebnis der „Caritas-Opferwoche“ geholfen werden kann, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Pfarrgemeinden.

Ernennung

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 1. September 1990 Frau *Dr. Elisabeth Schieffer* zur Direktorin des Seminars für Gemeindepastoral und Religionspädagogik in Freiburg ernannt.

Der Herr Erzbischof hat Herrn *Rainer Birkenmaier* zum 31. August 1990 von seinem Amt als Direktor des Seminars für Gemeindepastoral und Religionspädagogik in Freiburg entpflichtet und ihn gleichzeitig zum 1. September 1990 ganz für seine Aufgabe als Direktor des Informationszentrums Berufe der Kirche in Freiburg freigestellt, zu dessen Leiter ihn der Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz bereits zum 1. Oktober 1989 bei gleichzeitiger Entpflichtung von Herrn Dompräbendar Monsignore Emil Spath ernannt hatte.

Verleihung von Pfarreien

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 3. August 1990 verliehen:

die Pfarrei *St. Remigius Merdingen*, Dekanat Breisach-Endingen, Herrn Pfarrer *Siegfried Bliestle*, Bräunlingen, unter gleichzeitiger Pastoration der Pfarrei *Mariä Himmelfahrt Ihringen-Wasenweiler*,

die Pfarreien *St. Ulrich Rheinhausen-Oberhausen* und *St. Achatius Rheinhausen-Niederhausen*, Dekanat Breisach-Endingen, Herrn Pfarrer *Gottfried Huber*, Steinach,

die Pfarrei *St. Martin Sipplingen*, Dekanat Linzgau, Herrn Pfarrer *Rudolf Dehne*, Neufra, unter gleichzeitiger Pastoration der Pfarrei *St. Bartholomäus Überlingen-Hödingen*,

die Pfarrei *Mariä Himmelfahrt Schriesheim*, Dekanat Weinheim, Herrn Pfarrkurat *Erwin Seifried*, Neckarge- münd und

die Pfarrei *St. Katharina Baden-Baden-Sandweier*, Dekanat Baden-Baden, Herrn Pfarrer *Josef Wittemann*, Orten- berg.

Pastoration einer Pfarrei

Unter Beibehaltung ihrer bisherigen Aufgaben wurden zum 1. September 1990 bestellt:

Pfarrer Geistl. Rat *Bernhard Eichkorn*, VS-Villingen, zum Pfarradministrator der Pfarreien *Hl. Dreifaltigkeit VS-Pfaffenweiler* und *St. Gallus VS-Tannheim*, Dekanat Villingen,

Pfarrer *Wolfgang Gaber*, Freiburg-Landwasser, zum Pfarradministrator der Pfarrei *St. Martin Freiburg-Hochdorf*, Dekanat Freiburg,

Pfarrer *Michael Vollmert*, Achern, zum Pfarradministrator der Pfarrei *St. Martin Achern-Großweier*, Dekanat Acher-Renchtal,

Pfarradministrator *Klaus Kimmig*, March-Hugstetten, zum Pfarradministrator der Pfarrei *St. Vinzentius March-Neuershausen*, Dekanat Breisach-Endingen.

Versetzungen

20. Juli 1990: Vikar *P. Roman Brud OSPPE*, Todtmoos, als Pfarradministrator nach *St. Cäcilia Dauchingen*, Dekanat Villingen

P. Adam Kubalski OSPPE, als Vikar nach *Mariä Himmelfahrt Todtmoos*, Dekanat Waldshut

P. Siegmund Oklinski OSPPE, als Vikar nach *Mariä Himmelfahrt Todtmoos*, Dekanat Waldshut

30. August: Vikar *Klemens Armbruster*, Gengenbach, in gleicher Eigenschaft nach *St. Ignatius und Franz Xaver Mannheim*, Dekanat Mannheim

Vikar *Jürgen Banschbach*, Neudenau, in gleicher Eigenschaft nach *St. Jakobus Pfullendorf*, Dekanat Meßkirch

Vikar *Martinho Dias-Mertola*, Hardheim, in gleicher Eigenschaft nach *St. Leodegar Gammertingen*, Dekanat Sigmaringen

Vikar *Markus Duchardt*, Überlingen, in gleicher Eigenschaft nach *Meßkirch, St. Martin*, Dekanat Meßkirch

Vikar *Gebhard Ebner*, Kämpfelbach-Bilfingen, in gleicher Eigenschaft nach *Hechingen, St. Jakobus*, Dekanat Zollern

Vikar *Edgar Eisele*, Stutensee-Blankenloch, in gleicher Eigenschaft nach *Hl. Dreieinigkei Kämpfelbach-Bilfingen*, Dekanat Pforzheim

Vikar *Alexander Hafner*, Weinheim, in gleicher Eigenschaft nach *St. Alban Bad Krozingen*, Dekanat Neuenburg

Vikar *Thomas Koban*, Malsch b. E., in gleicher Eigenschaft nach *St. Peter und Paul Lahr*, Dekanat Lahr

Vikar *Peter Konetschny*, Rheinfelden, in gleicher Eigenschaft an die *Münsterpfarrei VS-Villingen*, Dekanat Villingen

Vikar *Thomas Lorenz*, Tauberbischofsheim, in gleicher Eigenschaft nach *St. Nikolaus Bisingen*, Dekanat Zollern

Vikar *Remi Purzeau*, Hüfingen, in gleicher Eigenschaft nach *Liebfrauen WT-Waldshut*, Dekanat Waldshut

Vikar *Roland Rettenmaier*, Konstanz, in gleicher Eigenschaft nach *St. Josef Rheinfelden*, Dekanat Säckingen

Vikar *Michael Schweiger*, Pforzheim, in gleicher Eigenschaft nach *St. Stephan Karlsruhe*, Dekanat Karlsruhe

Vikar *Peter Seibt*, Sauldorf, in gleicher Eigenschaft nach *St. Alban Hardheim*, Dekanat Buchen

Vikar *Bernhard Thum*, Villingen, in gleicher Eigenschaft nach *St. Johannes Nep. Eberbach*, Dekanat Mosbach

1. Sept.: Vikar *Dr. Hans Thomas Pospischil*, Mannheim, in gleicher Eigenschaft nach *St. Urban Freiburg*, Dekanat Freiburg

Martin Landwehr als Vikar nach *St. Johannes Karlsruhe-Durlach-Aue*, Dekanat Karlsruhe

Vikar *Stjepan Lukec*, Lenzkirch, als Pfarradministrator nach *St. Josef Achern-Önsbach* unter gleichzeitiger Pastoration der Pfarrei *St. Johann Achern-Wagshurst*, Dekanat Acher-Renchtal

Pfarradministrator *Albert Wangler*, Freiburg-Hochdorf als Kooperator mit dem Titel Pfarrer nach *St. Jakobus Titisee-Neustadt*, Dekanat Neustadt

4. Sept.: Vikar *Gerhard Disch*, Haigerloch, in gleicher Eigenschaft nach *St. Gebhard Konstanz*, Dekanat Konstanz

Pfarrer *Helmut Engler*, Tengen, als Krankenhauspfarrer an das Psychiatrische Landeskrankenhaus Emmendingen

10. Sept.: Pfarradministrator *Marko Petricevic*, Hornberg, in gleicher Eigenschaft nach *St. Laurentius Tengen* unter gleichzeitiger Pastoration der Pfarreien *St. Michael Tengen-Blumenfeld* und *St. Gordian und Epimachus Tengen-Watterdingen*, Dekanat Westlicher Hegau

14. Sept.: Pfarrer *Hans Peter Jäger*, Waldkirch-Buchholz, als Pfarradministrator nach *St. Ursula Rheinstetten-Neuburgweier*, Dekanat Ettlingen

18. Sept.: Vikar *Peter Berg*, Mannheim, als Pfarradministrator nach *St. Marien Adelsheim* unter gleichzeitiger Pastoration von *St. Josef Adelsheim-Sennfeld*, Dekanat Buchen.

Postvertriebsstück
Gebühr bezahlt

Amtsblatt der Erzdiözese Freiburg

Nr. 24 · 10. August 1990
M 1302 B

Herausgeber: Erzbischöfliches Ordinariat, 7800 Freiburg im Breisgau, Herrenstraße 35, Fernruf (07 61) 21 88-1.
Verlag: Druckerei Rebholz GmbH, 7800 Freiburg im Breisgau, Tennenbacher Straße 9, Telefon (07 61) 2 64 94.
Bezugspreis jährlich 55,- DM einschließlich Postzustellgebühr. Erscheinungsweise: Etwa 35 Ausgaben jährlich.

Bei Adreßfehlern bitte berichtigten Aufkleber an uns zurücksenden.
Nr. 24 · 10. August 1990

Anstellung der Neupriester als Vikare

Ballweg, Robert, nach *Stutensee-Blankenloch, St. Josef*, Dekanat Bruchsal

Bauer, Werner, nach *VS-Villingen, St. Fidelis*, Dekanat Villingen

Brauch, Bernd, nach *Elzach, St. Nikolaus*, Dekanat Waldkirch

Burger, Stephan, nach *Tauberbischofsheim, St. Martin*, Dekanat Tauberbischofsheim

Dorner, Bernhard, nach *Haigerloch, Hl. Dreifaltigkeit*, Dekanat Zollern

Grabetz, Jürgen, nach *Malsch b. E., St. Cyriak*, Dekanat Ettlingen

Graf, Patrick, nach *Volkertshausen, St. Verena*, Dekanat Westl. Hegau

Herkert, Thomas, nach *Offenburg, Hl. Geist*, Dekanat Offenburg

Huber, Meinrad, nach *Hüfingen, St. Verena und Gallus*, Dekanat Donaueschingen

Hund, Ulrich, nach *Sauldorf, St. Sebastian*, Dekanat Meßkirch

Kögel, Wolfgang, nach *Engen, Mariä Himmelfahrt*, Dekanat Westl. Hegau

Lauber, Peter, nach *Schutterwald, St. Jakobus*, Dekanat Offenburg

Lienhard, Michael, nach *Konstanz, Münster*, Dekanat Konstanz

Maier, Thomas, nach *Neudenu, St. Laurentius*, Dekanat Mosbach

Malejka, Peter, nach *Weinheim, St. Laurentius*, Dekanat Weinheim

Murzko, Eberhard, nach *Immendingen, St. Peter und Paul*, Dekanat Donaueschingen

Rochlitz, Herbert, nach *Überlingen, St. Nikolaus*, Dekanat Linzgau

Schmerbeck, Dr. Nikolaus, nach *Pforzheim, St. Franziskus*, Dekanat Pforzheim

Schneider, Bernhard, nach *Bühl, St. Peter und Paul*, Dekanat Baden-Baden

Schrempp, Uwe, nach *Waibstadt, Mariä Himmelfahrt*, Dekanat Kraichgau

Weber, Jürgen, nach *Gengenbach, St. Maria*, Dekanat Offenburg

Zablauer, Arno, nach *Ettlingen, Herz-Jesu*, Dekanat Ettlingen

P. Winfried Keller OFM, nach *Rastatt, Herz-Jesu*, Dekanat Rastatt

P. Thomas Zogalla OSCam, nach *Freiburg, Heilig Geist*, Dekanat Freiburg

Ausschreibung von Pfarreien

(s. Amtsblatt 1975, Nr. 134)

Bräunlingen, U. L. Frau, Dekanat Donaueschingen, mit Pastoration von *Bräunlingen-Döggingen, St. Mauritius*

Steinach, Hl. Kreuz, Dekanat Kinzigtal, mit Pastoration von *Steinach-Welschensteinach, St. Peter und Paul* und *Fischerbach, St. Michael*

Bewerbungsfrist: 30. August 1990

Im Herrn sind verschieden

Nock, Andreas, Pfarrer von Löffingen-Unadingen, † 19. Juli 1990

Hassler, Albert, Pfarrer i. R., Unterkirnach, † 26. Juli 1990

Klumpp, Theophil, Pfarrer von Bad Rappenau-Obergimpfern, † 2. August 1990

Erzbischöfliches Ordinariat